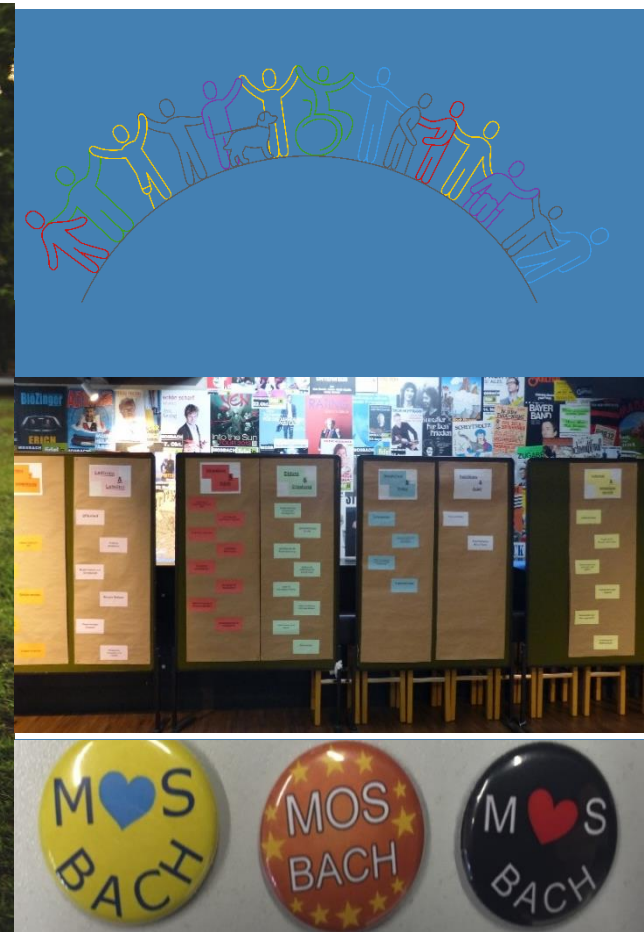
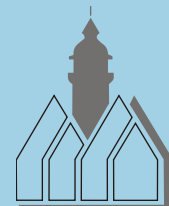


Kommunales Konzept Integration und Teilhabe



Gemeinderat
am 18.07.2023



MOSBACH
Große Kreisstadt
Neckar-Odenwald

Integrationsbeauftragte VwV

Aufgabe: Entwicklung und Fortführung eines kommunalen Integrationsplans

- Integrationsbeauftragte entwickeln einen Integrationsplan und führen diesen fort
- Integrationsplan erfasst Integration als gesamtgesellschaftliche Aufgabe
- konkrete Maßnahmen zur Förderung der Integration
- bereits vorhandene Strukturen und relevante haupt- und ehrenamtliche Akteur*innen zu identifizieren und einzubinden.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Was mit dem kommunalen Konzept Integration & Teilhabe erreicht werden soll

Im Fokus steht eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben:
Chancengleichheit & gleichberechtigte Teilhabe



Integration für und von ALLEN!

- Förderung von vielfältigem & friedlichem Miteinander
- Wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten

IST-Analyse

- Stand der IST-Analyse: Juni 2022
- Auswertung von Daten (z.B. Zuwanderungs- und Migrationsstatistiken, Bevölkerungsstrukturen)
- Auflistung von bestehenden Angeboten und Maßnahmen/ Übersicht über lokale Akteur*innen.
- Beschreibung und Einschätzung der aktuellen Situation
- Analyse der vorhandenen Ressourcen, Feststellung von Mängeln und Problemen

Das Fazit der IST-Analyse

Mosbach hat mit 17,8 % eine durchschnittliche Ausländer*innenquote

23.942
Menschen



4.261

Menschen aus

94

Nationalitäten

57 % stammen aus
Drittstaaten

43 % stammen aus
EU-Staaten

4.366

Menschen ohne
deutschen Pass

Stand Juni 2022

Rückmeldungen aus der IST-Analyse

- Die Menschen im eher ländlich geprägten Mosbach öffnen sich, Vielfalt wird nach und nach anerkannt und akzeptiert.
- Mosbach ist bereits gut aufgestellt, hat eine gute Unterstützungs- und Hilfestruktur und sehr engagierte Menschen, die sich als echte Kümmerer*innen den Zugewanderten annehmen
- Sehr heikle Situationen im Bereich der Integration kamen vor, wurden angegangen und gelöst – dieser gute Umgang mit Krisen schafft Vertrauen und Sicherheit
- Die Zukunft von Mosbach soll gestaltet werden. Kindern fällt dabei eine Schlüsselrolle zu. Diese bestmöglich zu stärken und den Rahmen zu gestalten, damit diese sich wohl und heimisch fühlen können, ist in Mosbach ganz besonders wichtig.

Luft nach oben gibt es noch in den Bereichen

- Haltung, Offenheit, Zugehen und eine Selbstverständlichkeit für Diversität
- Dafür sollten Begegnungsräume, -gelegenheiten und –orte in allen Stadtteilen schaffen
- Für gute Vernetzung und einen pragmatischen Austausch sorgen
- Allen Kindern einen bestmöglichen Start bieten und die Rahmenbedingungen dafür schaffen

-Der Entwicklungsprozess von April 2022 bis April 2023-

Ist-Analyse „Zahlen-Daten-Fakten“

Clearing und Projektsteuerung: Lenkungsgruppe

Beteiligung von Fachkräften, Bürger:innen,
Gemeinderat & Verwaltung: „Projektteam“

Offene Bürger:innen-Beteiligung

Integrationskonferenz

Workshops/Agos

Prozessevaluation

Kommunales Konzept Integration & Teilhabe

Kommunales Konzept Integration & Teilhabe

- Leitlinien und Leitsätze
 - 35 Ziele
- 100 Empfehlungen für Maßnahmen
 - 7 Themenfelder



Themenfelder



Quartiersentwicklung



**Persönliche & kulturelle
Identität**



Bildung & Erziehung



Arbeit & Ausbildung



Öffentlichkeit & Vereine



Verwaltung & Politik



Gesundheit

Weiterführung des Prozesses

- Einbindung in den Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und Tourismus. Je nach Themenschwerpunkt werden punktuell Personen/ Fachexpert*innen aus dem Projektteam als Sachverständiger*innen hinzugezogen.
- Angedacht: Mitglieder des Projektteam finden sich zu thematischen Arbeitsgruppen zusammen.
 - Selbstständiges weiterarbeiten nach der Initiierungsphase
 - Abstimmung und Absprache mit den Integrationsbeauftragten
 - Integrationsbeauftragten = Schnittstelle
 - Befürwortet: Jährliches Austauschtreffen alle Arbeitsgruppen, um Transparenz und Austausch sicherzustellen.
- Einbeziehung der Integrationsbeauftragten in die Verwaltungsrunde, um die Unterstützung der Verwaltung aus den einzelnen Fachämtern zu gewährleisten.

Themenfelder und Empfehlungen für Maßnahmen die im laufenden Jahr angegangen werden sollen (I)

Quartiersentwicklung

- Waldstadtzentrum – Von uns für uns (Vorreiterprojekt auf kommunaler Ebene)

Verwaltung und Politik

- Installation einer Koordinierungsstelle für ehrenamtliches Engagement
- Gewinnung von Ehrenamtlichen als Mentor*innen, die unterstützend tätig werden, um das Verständnis für behördliche Strukturen und Abläufe zu stärken (Mehrgenerationenhaus)
- Expert*innen und Multiplikator*innen- Ausbildungen in enger Kooperation mit Kooperationspartner*innen

Gesundheit

- Bestehende Netzwerke werden genutzt, um fachübergreifend zu informieren, sich auszutauschen und gemeinsame Lösungsansätze zu erarbeiten

Themenfelder und Empfehlungen für Maßnahmen die im laufenden Jahr angegangen werden sollen (II)

Persönliche und kulturelle Identität

- Migrantenorganisationen stärken und sichtbar machen (in Kooperation mit dem Landratsamt NOK)

Querschnittsthemen

- Zusammenführung von Vereinen (z.B. freiwillige Feuerwehr und Migrantenselbstorganisationen – *Öffentlichkeit & Vereine; Persönliche & kulturelle Identität*)
- Stärkere einbindung von - *Migrant*innen, Gruppen, jungen Menschen* - in Themen der Verwaltung und Politik – *Verwaltung & Politik; Persönliche & kulturelle Identität; Bildung und Erziehung*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
